



Ressort: Special interest

SAT 1 und das Tränendrüseninterview mit Boris Becker 20.12.2022

Studio SAT 1, 22.12.2022 [ENA]

Wir alle haben es mehrere Dutzend Mal überall verfolgen können: Boris Becker wurde in England; London im Frühjahr dieses Jahres wegen Insolvenzdelikten für mich und viele andere eigentlich unerwartet zu einer zweieinhalbjährigen Gefängnisstrafe verurteilt. Theoretisch.

Später erschienen Artikel in den Medien, das Boris Becker angeblich als Trainer im Gefängnis für Mithäftlinge tätig sei. Eine Bestätigung oder Beleg für diese Behauptung wurde nie erbracht, sein Promi – Medienanwalt Christian-Oliver Moser wollte sich lediglich zu 2 Äusserungen hinreissen lassen: Es ginge ihm gut und er sei inzwischen Teil des Gefängnisalltags, seine Kontakte draussen seinen jederzeit erreichbar. Alles andere sei Privatsphäre von Boris Becker. Naja, schauen wir mal auf seinen Lebenslauf:

Nach einer erfolgreichen Tenniskarriere ging es dann doch später eher steil bergab. 2002 war er vom Landgericht München wegen Steuerhinterziehung zu einer Bewährungsstrafe verurteilt worden. Beteiligung am Internetportal Sportgate, das 2001 Insolvenz anmeldete, 2007 Verurteilung auf eine 6-stellige Summe Schadensersatz. Ein Ermittlungsverfahren wegen Verdacht versuchter Prozessbetrug wurde 2009 gegen Zahlung einer Geldsumme eingestellt. Becker steigt als Gesellschafter bei der Firma News Food AG ein, 2012 Verurteilung zur Zahlung einer 6-stelligen Summe an einen Mitgesellschafter der insolventen New Food AG.

Eher brachten verschiedene Werbeaufträge, zuletzt bei Check 24 mit einem Tennisballspiel auf einem Rack, entsprechende Gelder ein. Und ja, irgendwie gleicht das Ganze jetzt in meinen Augen dem Fall von Hoeneß. Lange Gefängnisstrafen, die dann irgendwie plötzlich drastisch verkürzt werden. Promibonus, Absprachen, was ist und war da los ? Schließlich sind das ja nicht die einzigen, die ihre Strafen verkürzen konnten, wenn es um den Status Promi geht.

Und jetzt, wo er aus dem Gefängnis entlassen worden ist, irgendwer nennt das Abschiebung, Quatschkram, er ist entlassen, hat sich SAT 1 gedacht, den müssen wir holen.

Da machen wir eine große Show daraus, mit über 5 Stunden Bericht, dabei ist er gar nicht so wichtig. Sich seine vermutlich traurige herzerreißende Story anzuhören, Millionen werden es tun. Dabei haben viele Millionen Bürger in diesem Land ganz andere Probleme, die er nie haben wird: Geld- und Überlebensprobleme. Denn der Auftritt bei SAT 1 soll eine runde halbe Million Euro einbringen, angeblich soll er davon nicht viel behalten dürfen, nicht viel ist immer relativ. Und ich garantiere, zu Jahresbeginn

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

werden wir unseren Boris wieder bei einer Werbefirma untergebracht sehen damit das Geld wieder weitersprudelt.

Promis oder bekannte Politgrößen finden eben immer wieder Unternehmen, die sie gerne wieder aufnehmen, um ihr Image zu polieren. Das ist bei Boris Becker so, das war bei Hoeneß so und zu Guttenberg, der bei RTL einen Moderatorposten bekam, die Medien sprachen schon von neuer Karriere, ich glaube es war eher das nächste Karriereende, hoffentlich für immer.

[Bericht online lesen:](#)

http://presse.en-a.eu/special_interest/sat_1_und_die_traenendruese_mit_boris_becker_20122022-85391/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.